

**Das neue
Wega HiFi-System 40/41:**

**Komponenten, Receiver,
Kompaktanlagen für individuelle
HiFi-Lösungen.**

Wega stellt Ihnen das neue HiFi-System 40/41 vor. Es zwingt Sie in kein System.

Inhalt:

Wega HiFi-System 40/41 Komponenten

Verstärker WEGA V 3840 mit HiFi-Lautsprecherboxen WEGA L 354	Seite 6/7
HiFi-Lautsprecherbox WEGA L 354	Seite 7
Verstärker WEGA V 3841	Seite 8/9
HiFi-Lautsprecherbox WEGA L 3547	Seite 9
Tuner WEGA T 3740	Seite 10/11
Cassetten-Deck WEGA C 3941	Seite 12/13
Phonoeinheit WEGA P 3440	Seite 14/15

Wega HiFi-System 40/41 Receiver

Receiver WEGA R 3140 mit HiFi-Lautsprecherboxen WEGA L 354	Seite 16/17
Receiver WEGA R 3141	Seite 18/19

Wega HiFi-System 40/41 Dreifach-Kompaktanlagen

Dreifach-Kompaktanlage WEGA KS 3340 mit HiFi-Lautsprecherboxen WEGA L 354	Seite 20/21
Dreifach-Kompaktanlage WEGA KS 3341	Seite 22/23

High-Fidelity ist längst nicht mehr auf die hochwertige Wiedergabe von Schallplatten beschränkt. Stereo-Rundfunksendungen, weiterentwickelte Magnetband-Tonträger und neue Geräte-Technologien haben die Möglichkeiten, Klangergebnisse perfekt zu erleben, vervielfacht.

Und vervielfacht hat sich auch die Zahl der angebotenen HiFi-Geräte. Selbst für Kenner ist der Markt kaum noch überschaubar, und auch Fachleute tun sich schwer, fordert man Sie zu vergleichender Beurteilung auf.

Diese Probleme hatten wir vor Augen, als wir an der Idee arbeiteten, eine Serie neuer HiFi-Geräte zu entwerfen, in die die neuesten technischen Entwicklungen und das gesamte internationale Know-how unserer Ingenieure einfließen sollten.

Deshalb entschieden wir uns, ein »System« von HiFi-Geräten zu entwickeln. Ein System, dessen einzelne Teile sich durch ein einheitlich hohes technisches Niveau in bezug auf Leistung und Bedienungskomfort auszeichnen. Aber es durfte kein geschlossenes System sein, das Ihnen als Interessent die Freiheit der individuellen Wahl nimmt. Folglich entstand ein offenes System, das Ihnen alle Wege zu Ihrer individuellen HiFi-Anlage offen läßt.

Erstens können Sie aus HiFi-Einzel-Bausteinen, sogenannten Komponenten, eine Anlage aufbauen, die anfangs klein und z. B. auf die Schallplattenwiedergabe beschränkt sein kann. Sie können vorhandene HiFi-Geräte durch Wega-Komponenten ergänzen und Ihre Anlage später nach Wunsch ausbauen. Zweitens haben Sie die Alternative, mit einem Receiver zu beginnen und den Ausbau der Anlage mit Komponenten fortzusetzen.

Und drittens – wenn Sie eine zugleich kompakte und vollständige HiFi-Lösung bevorzugen – finden Sie im neuen Wega HiFi-System auch Dreifach-Kompaktanlagen mit hohem Leistungsstandard.

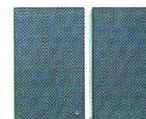
Diese drei Alternativen für den Aufbau von HiFi-Anlagen werden erweitert durch das Angebot von zwei Leistungsklassen.

Was für Sie bedeutet, daß Sie auch hinsichtlich Leistung und finanzieller Möglichkeiten die Wahl haben.

Noch ein Wort zum Aussehen der neuen Wega-HiFi-Geräte: Es wird nicht durch ein gewolltes Styling bestimmt, sondern allein durch die Funktion. Die Frontseiten der Geräte mit ihren Bedienungsfeldern sind Spiegelbilder dessen, was in den Geräten steckt: Technik auf hohem Leistungsniveau. Und da dies für alle Systemteile gilt, ergibt sich – ganz natürlich – eine einheitliche Form, die Stilbrüche im Aussehen ausschließt.

Dieses neue Wega HiFi-System wird Ihnen über den Fachhandel angeboten; er kann Sie sachkundig beraten und zuverlässigen Service leisten. Denn der Fachhandel sieht in Begriffen wie Qualität und Zuverlässigkeit nicht nur Herstellerpflichten, er versteht sie als Verpflichtung für sich selbst.

Der Weg, der Sie über Komponenten zur High-Fidelity führt.



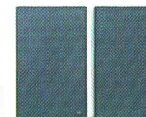
Komponente heißt soviel wie Bestandteil eines Ganzen. Verstärker, Tuner, Cassetten-Deck, Phono-einheit und Lautsprecher sind Komponenten, aus denen man individuelle HiFi-Anlagen »komponiert«. Jedes dieser Geräte übernimmt eine bestimmte Funktion, ist also Spezialist, zugleich aber kombinierbar mit anderen. Die Möglichkeit der Kombination hat im Wega HiFi-System jedoch mehrere Aspekte.

Zum einen können Sie Ihre individuelle HiFi-Anlage von den Programmquellen her komponieren – beginnend bei einer einfachen Verstärker/Phono/Lautsprecher-Anlage bis hin zur Anlage für alle Programmquellen.

Zum anderen bietet Ihnen das Wega HiFi-System auch hinsichtlich der gewünschten Leistungsklasse Alternativen – die Verstärker und Lautsprecher sind Beispiele dafür.

Grundlage dieser vielfältigen Kombinations- und Ausbaumöglichkeiten ist ein einheitliches technisches Konzept bei allen Komponenten und ein einheitliches Design-Konzept, das Sie vor keine formalen Probleme stellt sowie abgestimmtes Maß-System, das Ihnen vertikalen oder horizontalen Aufbau erlaubt – ganz wie es Ihren räumlichen Gegebenheiten entspricht.

Der Weg, der Sie über Receiver zur High-Fidelity führt.

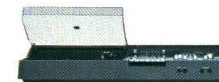


Im Receiver sind die zentralen Bausteine einer HiFi-Anlage zu einem Gerät zusammengefaßt: Vor- und Endverstärker sowie Rundfunkempfangsteil (Tuner). Ob Sie sich nun für einen Receiver oder Verstärker- und Tuner-Komponenten entscheiden bleibt Ihnen individuellen Vorstellungen überlassen. Ein Leistungsgefälle zwischen beiden Gerätearten besteht im Wega HiFi-System nicht.

Generell betrachtet stehen diese Receiver auf gleich hohem technischen Niveau wie Wega-Komponenten. Das heißt: Wie auch immer Sie Ihre Wega-HiFi-Anlage komponieren, es herrscht technologisches Gleichgewicht; die Kette hat kein schwaches Glied. Und da die Receiver auch von der Form her in das Wega-Design-Konzept einbezogen wurden, sind optische Stilbrüche ausgeschlossen.

Hervorzuheben ist jedoch, daß das Empfänger-Konzept beider Geräte auf hohe Empfindlichkeit im UKW-Fernempfang, große Übersteuerungssicherheit bei starken Ortssendern und exakte Trennschärfe ausgelegt ist. Ferner bieten die Wega-Receiver zusätzlichen Bedienungskomfort durch UKW-Stationstasten mit Übernahme-Schaltung.

Der Weg, der Sie über Kompaktanlagen zur High-Fidelity führt.



Kompaktanlagen sind vollwertige HiFi-Anlagen auf kleinstmöglichem Raum. Im neuen Wega HiFi-System finden Sie zwei Dreifach-Kompaktanlagen – Receiver, Plattenspieler und Cassetten-Deck zusammengefaßt in einem Gerät. Sie haben also zwei weitere Alternativen in bezug auf den Aufbau Ihrer individuellen HiFi-Anlage und deren Leistungsniveau.

Wega-Dreifach-Kompaktanlagen sind Kombinationen aus Komponenten oder mit Receivern technisch durchaus ebenbürtig. Sie erfüllen in allen Systemteilen – auch im Cassetten-Deck – die HiFi-Norm DIN 45500 und sie zeichnen sich durch zahlreiche Details aus, die den Gebrauchsnutzen erhöhen. Dazu gehört z. B. die automatische Umschaltung von Receiver auf Cassetten-Deck.

bedarf, optimal aufeinander abgestimmte Systemteile, die fest miteinander verbunden sind, übersichtliches Bedienungsfeld, geschlossener optischer Gesamteindruck. Bei der Wahl Ihrer individuellen HiFi-Anlage können das Kriterien sein, die zugunsten einer Wega-Dreifach-Kompaktanlage sprechen.

Wie die Komponenten und Receiver, so bieten auch Dreifach-Kompaktanlagen Bauart-bedingte Vorteile: geringe Abmessungen, wenig Platz-

Hochwertige Technik setzen wir gezielt ein: Dort, wo sie Ihnen nützt.

High-Fidelity – die original-getreue Wiedergabe von Musik – ist nur durch hohen technologischen Aufwand realisierbar. Doch das Streben nach technischen Verbesserungen darf nicht zum Selbstzweck werden. Technischer Fortschritt muß ein klares Ziel haben: Höheren Gebrauchsnutzen für den Besitzer eines Gerätes.

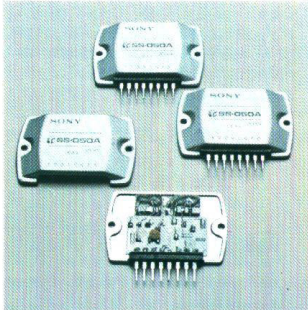
Doch selbst in diesem Punkt sind die Meinungen unter HiFi-Kennern und deren Ansprüche sehr verschieden. Die einen legen auf eine feinsensuelle technische Ausstattung Wert, die anderen bevorzugen eher puristische Lösungen. Aus diesem Grund gibt es im neuen Wega HiFi-System keine uniforme technische Ausstattung. Wir haben für jedes einzelne Gerät die ihm gemäß individuelle technische Lösung gesucht und realisiert. So konnten wir auch innerhalb der einzelnen Gerätearten echte Alternativen schaffen, die den verschiedensten Ansprüchen genügen. Das ist die Philosophie, die hinter der technischen Konzeption des neuen Wega HiFi-Systems steht.

Einige der interessantesten technischen Besonderheiten, die Sie in einzelnen oder mehreren Geräten des neuen Wega HiFi-Systems finden, wollen wir auf diesen Seiten ausführlicher erläutern; denn zum Teil handelt es sich dabei um Neuentwicklungen, die bisher in keinem HiFi-Lexikon beschrieben wurden.

Power-pack-Technik sichert hohe Leistung auf Dauer und bei allen Betriebsbedingungen.

Ausgangsleistung, Klirrfaktor und Intermodulation zählen zu den wichtigsten Kenndaten eines Verstärkers. Diese Daten sollen – unabhängig von der eingestellten Lautstärke, dem Alter des Gerätes oder der Umgebungstemperatur – konstant gut bleiben.

Ob dies der Fall ist, entscheidet weitgehend die Konstruktion der Endstufen. Diese werden üblicherweise durch Schaltungen aus einzelnen Halbleiter-Bauelementen realisiert, deren Leistungsverhalten durch ihre Toleranzen bestimmt wird. Was in der Praxis bedeuten kann: Die Leistungsfähigkeit der ganzen Schaltung ist nur so gut, wie die Leistung ihres schwächsten Bauelementes.



Wega hat nun bei den beiden Receivern und den beiden Dreifach-Kompaktanlagen die Power-pack-Technik eingeführt. Das ist ein Modul in Hybrid-Technik, welches alle Bauteile mit der vorprogrammierten Präzision der integrierten Schaltkreis-Technik enthält. Das gewährleistet engtolerante Hochleistungsdaten (selbst Nachgleichregler für den Service können entfallen) und eine zuverlässige Betriebssicherheit.

Keine Lautsprecher-Probleme durch volle Ausgangsleistung an 4 und 8 Ohm.

4-Ohm-Lautsprecher an 8-Ohm-Verstärker paßt nicht, aber zwei 8-Ohm-Lautsprecher an 4-Ohm-Verstärker? Diese Arithmetik mit der Kennzahl oder der Impedanz bringt selbst einen Fachmann manchmal in Verlegenheit. Denn bisher mußten diese Werte für Verstärker und Lautsprecher übereinstimmen, wenn ein optimales Ergebnis erzielt werden sollte.

Im neuen Wega HiFi-System können Sie diese Impedanzen vergessen. Denn Receiver und Dreifach-Kompaktanlagen geben die Nennausgangsleistung an 4 und 8 Ohm ab. Es gibt also keine Lautsprecher-Probleme mehr – fast, denn ein anderer Kennwert, die Belastbarkeit

des Lautsprechers, sollte nicht unter der Ausgangsleistung des Verstärkers liegen. Damit Sie die Vorzüge dieser neuen Technik auch voll genießen können.

Wega hat HiFi-Lautsprecherboxen nach Maß.

Bei den Lautsprecherboxen fällt die Entscheidung über die hörbare Qualität einer HiFi-Anlage. Deshalb ist das einheitliche Leistungsniveau zwischen Boxen und den anderen HiFi-Geräten so wichtig. Aber nicht nur das. Denn nur eine in Wirkungsgrad, Volumen und Frequenzumfang optimal ausgelegte Box kann die gesamten Leistungsreserven eines Verstärkers wiedergeben. Sie optimiert damit auch den Verstärker. Aus diesem Grund bieten wir Ihnen die Geräte Wega V 3840, Wega R 3140 und Wega KS 3340 mit HiFi-Hochleistungs-Lautsprecherboxen »nach Maß« an.

Das Foto zeigt ein Kalotten-Hochtonsystem, wie es in den HiFi-Lautsprecherboxen Wega L 354 und Wega L 3547 verwendet wird.



Die halbkugelförmig vorgewölbte, extrem leichte und trotzdem steife Membran sorgt hier für eine weitwinklige Schallabstrahlung. Das heißt: Sie hören auch die hohen Töne in der Stereo-Hörzone überall gleich gut. Das Klangbild dieser Boxen ist in den hohen Frequenzen hell und durchsichtig.

Ein Lautstärkereglер für Profis: das Rast-Potentiometer.



Man merkt schon beim Anfassen, welche Präzision dahintersteckt: Statt eines normalen Dreh- oder Schiebereglers wird hier ein Vielfach-Schalter verwendet, der über genaue Widerstandsketten eine absolut exakte Einstellung der Lautstärke gestattet – in 2 dB-Stufen, wie der Techniker sagt. Völlig gleich im linken und rechten Verstärker-Kanal. Und durch die genaue Skalen-Einteilung läßt sich jede Einstellung ablesen und immer wieder einstellen. Kombiniert ist das ganze mit einem 20 dB-Muting (Leise)-Schalter, z. B. für die Einlaufrillen von Schallplatten, oder wenn's an der Tür klingelt, oder wenn Sie HiFi in Zimmerlautstärke genießen wollen, oder über Kopfhörer. Kurz und gut, eine Kleinigkeit mit vielen Vorteilen.

Der stille Trafo.

Jeder Netztransformator hat die unangenehme Eigenschaft, ein unsichtbares magnetisches Feld auszustrahlen, das zu hörbaren Brummstörungen auch in benachbarten Geräten führen kann.

Wega-Geräte sind mit abgeschirmten Transformatoren ausgestattet. Ergebnis: Keine Störungen.

Wega bringt die Dolby®-Rauschunterdrückung zur vollen Wirkung.

Bei Cassetten-Geräten ist es besonders schwierig, das physikalisch bedingte Hintergrundrauschen so niedrig zu halten, daß es nicht mehr stört. Daher ist es besonders wichtig, alles zu vermeiden, was zusätzliches Rauschen verursachen kann. Wega verwendet deshalb bei der Verbindung zwischen Cassetten-Deck und Verstärker bzw. Receiver Anschlüsse nach der international bewährten Cinch-Norm. Das ergibt größere, rauschfreiere Signale. Besonders die Vorzüge des Dolby®-Systems können so optimal ausgenutzt werden.

Tonköpfe, die länger leben und mehr leisten.

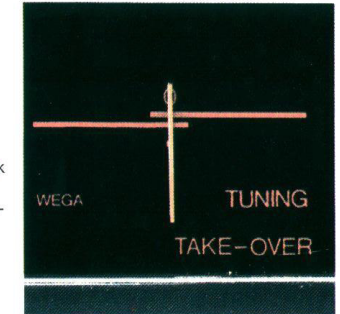


Tonköpfe dienen der Aufzeichnung von Tönen auf Band und deren Abnahme vom Band. Sie zählen also zu den wichtigsten und hoch beanspruchten Systemteilen bei Cassetten-Decks.

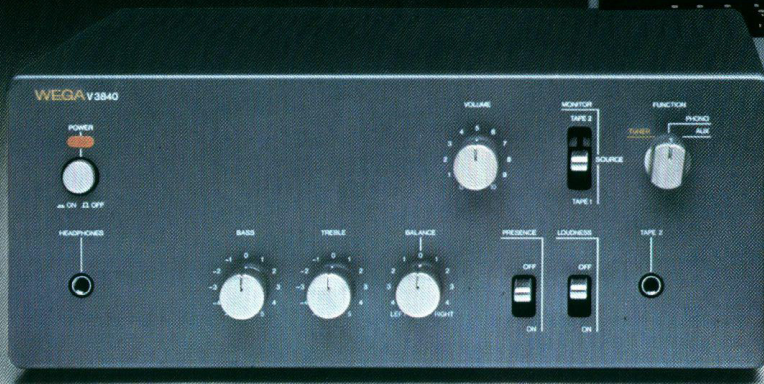
Man kann ihre Lebensdauer und Leistung erhöhen, wenn man sowohl die magnetischen Teile der Köpfe wie auch ihre Einbettung und Laufflächen aus Ferriten aufbaut.

»F & F«-Ferrit-Tonköpfe sind nach diesem Prinzip gebaut. Sie haben deshalb gegenüber herkömmlichen Tonköpfen eine etwa 200fach längere Lebensdauer. Sie zeichnen sich außerdem durch bessere Wiedergabe der Höhen und geringere Phasenverzerrungen aus.

Einfache Programmierung von UKW-Sendern durch Übernahme-Schaltung.



Zum Thema UKW-Stationstasten gibt es die unterschiedlichsten Meinungen. Einige wollen darauf verzichten, andere begrüßen sie als eindeutige Verbesserung des Bedienungskomforts. Deshalb finden Sie im neuen Wega HiFi-System alternative Lösungen und – eine Weiterentwicklung bei den Stationstasten der beiden Receiver und der Dreifach-Kompaktanlage Wega KS 3341: die Übernahme-Schaltung. Jetzt suchen Sie den Sender bequem auf der großen Skala, drücken die Übernahme-Taste und stellen dann die jeweilige Programmtaste so ein, daß das Mittenanzeige-Instrument »Null« anzeigt. Fehlgleich ist praktisch ausgeschlossen.



Verstärker WEGA V 3840 mit Lautsprecherboxen WEGA L 354

Dieser Verstärker bringt alle Voraussetzungen mit für den Aufbau echter HiFi-Anlagen aus Einzel-Bausteinen: hohe Ausgangsleistung; Anschlußmöglichkeit für bis zu 5 HiFi-Komponenten sowie viel Bedienungskomfort, der das Leistungsvermögen des Gerätes leicht zugänglich macht.

Wega V 3840 wird mit 2 optimal abgestimmten Lautsprecherboxen Wega L 354 geliefert, damit ist die Umformung der Verstärkerleistung in ein adäquates Klangbild gesichert.

Besondere Merkmale

- Sinusdauerleistung 2×30 Watt, für kurzzeitige Impulsspitzen sogar 2×50 Watt.
- Anschlüsse für Tuner, Cassetten-Deck, Phonoeinheit und 2 zusätzliche Tonbandgeräte- bzw. Cassetten-Decks.
- Anschlüsse in internationaler Cinch-Norm mit zusätzlicher DIN-Buchse.
- Monitor-Schalter für Vor- und Hinterbandkontrolle.
- Zusätzlicher Wiedergabe-Anschluß an der Frontseite – für einfaches Anschließen bei Überspielung von anderen Geräten.
- Zehnstufige Baß- und Höhenregler, die sehr präzise arbeiten.
- Gegentakt-Endstufe mit hoher Leistungsbandbreite und niedrigem Klirrfaktor.
- Völlig gekapselter Netztransformator ohne störendes Magnetfeld.

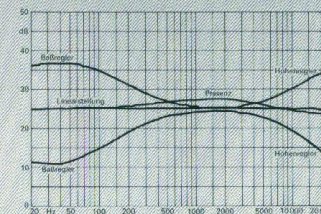
Technische Daten

Ausgangsleistung: 2×30 Watt Sinusdauer, 2×50 Watt Musikleistung
 Klirrfaktor: 0,15% bei 1 kHz und -1,5 dB
 Frequenzgang: 20 Hz...100 kHz
 Leistungsbandbreite: 10 Hz...40 kHz
 Fremdspannungsabstand: bei 50 mW 70 dB, bei Nennleistung 90 dB
 Intermodulation: 0,1%
 Baßregler: ± 9 dB bei 100 Hz
 Präsenzschalter: + 2,5 dB bei 1 kHz
 Höhenregler: ± 6,5 dB bei 10 kHz
 Balanceregler: -0/ + 3 dB
 Dämpfungsfaktor: 40fach
 Stromaufnahme: 150 W

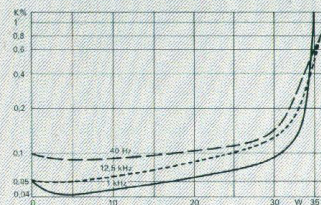
Tuner
WEGA
T 3740

Phonoeinheit
WEGA P 3440

Anschlüsse:
 in internationaler Cinch-Norm
 TA magn.: 2,5 mV an 47 kΩ
 TB 1 und 2: 200 mV an 100 kΩ
 Tuner: 200 mV an 100 kΩ
 AUX: 200 mV an 100 kΩ
 1 TB-DIN-Buchse
 Lautsprecher:
 1 Lautsprechergruppe,
 4-16 Ω Gesamtimpedanz pro Kanal
 Kopfhörer: 1 Klinken-Buchse,
 Impedanz ≥ 8 Ω
 Bestückung:
 22 Transistoren, 7 Dioden
 Gehäusefarbe:
 stahlblau oder anthrazit
 Maße:
 Breite 36 cm,
 Höhe 15 cm,
 Tiefe 26 cm



Frequenzgang in Stellung Linear. Regelbereich der Baß-, Präsenz- und Höhenregler.



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der Aussteuerung bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz.

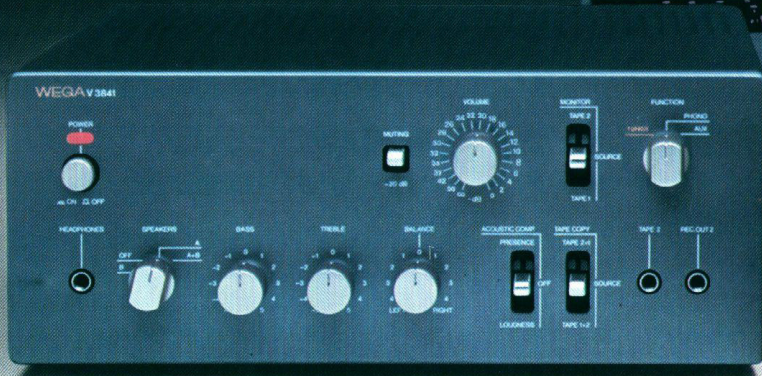


HiFi-Lautsprecherboxen WEGA L 354

Zweiweg-Boxen mit hohem Wirkungsgrad. Leistungsstarker Baß-Lautsprecher und Kalotten-Hochtonsystem.

Technische Daten

Belastbarkeit: 40/55 Watt
 Impedanz: 4-8 Ohm
 Übertragungsbereich: 42...25000 Hz
 Bestückung:
 1 Tieftonsystem 175 mm Ø
 1 Kalotten-Hochtonsystem 19 mm Ø
 Übergangsfrequenz der Weichen: 1600 Hz
 Gehäuse:
 resonanzfreies, hochverdichtetes Holz-Gehäuse;
 Farbe: stahlblau oder anthrazit
 Maße:
 Breite 23,5 cm,
 Höhe 40,0 cm,
 Tiefe 17,5 cm



Verstärker WEGA V 3841

Dieser, mit hohem technischem Aufwand konstruierte, Vor- und Leistungsverstärker ist Schaltzentrale und Kraftquelle für die Spitzenklasse der Komponenten im Wega HiFi-System. Das hohe Leistungsniveau dieses Gerätes wird durch eine Reihe technischer Raffinessen und hohen Bedienungskomfort ergänzt. Deshalb werden ernsthafte HiFi-Liebhaber in diesem Verstärker eine Chance zur Optimierung ihrer bestehenden Anlage erkennen.

Die Abmessungen des Gerätes sind auf diejenigen von Tuner und Cassette-Deck abgestimmt.

Besondere Merkmale

– Ausgangsleistung: 2×60 Watt Sinusdauer, 2×85 Watt Musikleistung.

– Extrem hoher Fremdspannungsabstand von 90 dB.

– Getrennte Quellenswitcher, Monitor- und Tape-Copy-Schalter für 2 Tonbandgeräte gestatten vielfältige Betriebsartenvarianten.

– Neu entwickeltes Rast-Potentiometer mit definierten 2 dB-Schritten für präzise Lautstärke-Einstellung und absoluten Gleichlauf beider Kanäle.

– Zusätzlicher 20 dB-Muting-Schalter reduziert die Ausgangsleistung auf 1% und erlaubt bei geringer Lautstärke feinfühliges Dosieren.

– Anschlüsse in internationaler Cinch-Norm mit zusätzlicher DIN-Dioden-Buchse.

– Hochleistungs-Gegentakt-Endstufe, elektronisch kontrolliert mit großer Leistungsbandbreite.

– Völlig gekapselter Netztransformator, der auch bei voller Leistung störende Magnetfelder vermeidet.

– Zwei je zehnstufige Klangeinsteller für Bässe und Höhen, außerdem Kontur- und Präsenzscharter.

Technische Daten

Ausgangsleistung:
2×60 Watt Sinusdauer,
2×85 Watt Musikleistung

Klirrfaktor:
0,15% bei 1 kHz und –1,5 dB

Frequenzgang: 20 Hz...100 kHz

Leistungsbandbreite: 10 Hz...40 kHz

Fremdspannungsabstand:
bei 50 mW 70 dB,
bei Nennleistung 90 dB

Intermodulation: 0,2%

Baßregler: ± 9 dB bei 100 Hz

Präsenzscharter: + 2,5 dB bei 1 kHz

Höhenregler: ± 6,5 dB bei 10 kHz

Balanceregler: –0/ + 3 dB



Oben: Cassette-Deck
WEGA C 3941
Darunter: Tuner
WEGA T 3740



HiFi-Lautsprecherboxen WEGA L 3547

Dreiweg-Boxen für höchste Ansprüche mit Tieftonsystem, Kalotten-Mittelton- und Kalotten-Hochtonsystem.

Technische Daten

Belastbarkeit: 60/80 Watt

Impedanz: 4–8 Ohm

Übertragungsbereich: 31...25000 Hz

Bestückung:

1 Tieftonsystem 210 mm Ø,

1 Kalotten-Mitteltonsystem 30 mm Ø,

1 Kalotten-Hochtonsystem 19 mm Ø

Übergangsfrequenz der Weichen:
760 Hz, 2400 Hz

Gehäuse:

resonanzfreies, hochverdichtetes

Holz-Gehäuse;

Farbe: stahlblau oder anthrazit

Maße:

Breite 27,5 cm,

Höhe 44,0 cm,

Tiefe 19,0 cm

Dämpfungsfaktor: 25fach

Stromaufnahme: 270 W

Anschlüsse:

in internationaler Cinch-Norm

TA magn: 2,5 mV an 47 kΩ

TB 1 und 2: 150 mV an 100 kΩ

Tuner: 150 mV an 100 kΩ

AUX: 150 mV an 100 kΩ

1 TB-DIN-Buchse

Lautsprecher:

2 Lautsprechergruppen,

getrennt schaltbar,

4–16 Ω Gesamtimpedanz pro Kanal

Kopfhörer: 1 Klinken-Buchse,

Impedanz ≥ 8 Ω

Bestückung:

21 Transistoren, 16 Dioden,

2 integrierte Schaltkreise

Gehäusefarbe:

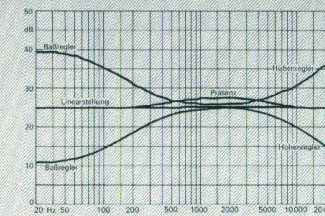
stahlblau oder anthrazit

Maße:

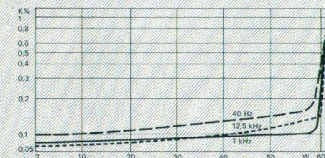
Breite 36 cm,

Höhe 15 cm,

Tiefe 26 cm



Frequenzgang in Stellung Linear.
Regelbereich der Baß-, Präsenz- und Höhenregler.



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der Aussteuerung bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz.



Verstärker
WEGA V 3840

Tuner WEGA T 3740

Dies ist der Rundfunkempfangs-Baustein im Wega-Komponenten-System mit 4 Empfangsbereichen. Der für Stereo-Empfang wichtige UKW-Teil zeichnet sich durch hohe Trennschärfe und Verzerrungsfreiheit aus. Auch weit entfernte Sender werden in guter Stereo-Qualität empfangen. In den Abmessungen zum Verstärker und Cassetten-Deck passend.

Besondere Merkmale:

- Driftfreie Drehkondensator-Abstimmung auf allen Bereichen.
- Getrennte Instrumente für Feldstärke- und Mittenanzeige.
- Muting-Elektronik blendet nicht empfangswürdige Sender automatisch aus.
- 4 steifflankige Keramik-Filter mit Phasenkompensation für trennscharfen Empfang.
- Stereo-Decoder mit nachgeschaltetem MPX-Filter.
- Antennenanschluß in 75 und 300 Ohm.
- Schwenk- und abschaltbare Ferritantenne.
- Cinch-Anschlußbuchsen.

Technische Daten

Empfangsbereiche:
 FM: 87,5...108 MHz
 KW: 6...18 MHz
 MW: 530...1605 kHz
 LW: 150...350 kHz

Empfindlichkeiten:
 FM: bei 40 kHz/26 dB: 1,7 μ V an 300 Ω bzw. 0,85 μ V an 75 Ω
 AM: 30 μ V

Trennschärfe:
 FM: 45/60 dB
 AM: 50 dB bei 10 kHz

Spiegel-Unterdrückung: FM: > 45 dB
 Nebenwellen-Unterdrückung: 75 dB
 AM-Unterdrückung: FM: 54 dB
 Gleichwellen-Selektion: 1,0 dB

Klirrfaktor:
 FM: 0,2% bei 40 kHz Hub
 AM: 0,5% bei 30% Mod.

Signal-Rauschabstand:
 FM: Mono 73 dB, Stereo 68 dB

Stereo-Decoder: integrierter
 PLL-Decoder mit Umschaltautomatik und MPX-Filter

Muting-Schwelle: \sim 5 μ V
 Stromaufnahme: 23 W



Phonoeinheit WEGA P 3440

Cassetten-Deck WEGA C 3941

Anschlüsse:

in internationaler Cinch-Norm
 NF-Ausgang: max. 750 mV an 5 k Ω
 Dipol-Antenne für FM liegt bei
 Ferritantenne, abschaltbar für MW, LW
 getrennte Anschlüsse für Außen-
 antenne in 300 Ω und 75 Ω

Bestückung:

13 Transistoren, davon 1 FET,
 9 Dioden, 2 integrierte Schaltkreise

Gehäusefarbe:

stahlblau oder anthrazit

Maße:

Breite 36 cm,
 Höhe 15 cm,
 Tiefe 26 cm



Cassetten-Deck WEGA C 3941

Dies ist die systemgerechte Cassetten-Komponente internationaler Leistungsklasse, die die Möglichkeiten der Kompakt-Cassette für die HiFi-Qualität voll ausschöpft. Die vertikale Bauform erlaubt Bedienung von vorn; die Maßgleichheit mit Tuner und Verstärker gibt freie Aufstellmöglichkeiten.

Besondere Merkmale

- Alle Laufwerkstasten mit gegenseitiger Verriegelung - Fehlbedienung ist deshalb ausgeschlossen.
- Zwei dreistufige Bandsortenwahl-schalter für optimale Nutzung jedes Cassettentyps.
- Memory-Speicher-Einrichtung stoppt das Band an vorgewählter Stelle.
- Automatische Stop-Schaltung am Bandende.
- Eingebautes Dolby*-Rauschunterdrückungs-System.
- Anschlüsse in internationaler Cinch-Norm, um die Vorteile des Dolby*-Systems voll auszunutzen.
- Einschaltbarer Limiter - erleichtert die Aussteuerung ohne die Gesamtdynamik zu verfälschen.
- Kopfhöreranschluß für bequemes Mithören.
- Verschleißfester »F&F«-Ferrit-Tonkopf für phasengetreue Aufzeichnung über den gesamten Frequenzbereich.



Oben: Verstärker WEGA V 3841
Darunter: Tuner WEGA T 3740

Lautsprecherboxen WEGA L 3547

Technische Daten

- Antrieb
1 DC-Servo-Motor
- Laufwerk
Umspulggeschwindigkeit:
ca. 90 s für C-60-Cassette
- Tonhöhenchwankungen:
0,1% WRMS, \pm 0,18% DIN
- Verstärker
Frequenzumfang:
30 Hz...15 kHz DIN
mit Ferri-Chrom-Band
- Geräuschspannungsabstand:
50 dB ohne Dolby*
> 60 dB mit Dolby*
jeweils mit Ferri-Chrom-Band
- Klirrfaktor: max. 1,7% bei 0 dB VU
- Vormagnetisierungsfrequenz: 105 kHz
- Stromaufnahme: 8 W
- Anschlüsse:
Mikrofon: 2 Klinken-Buchsen,
0,2 mV, niederohmig
Line in: Cinch 0,06 V an 100 k Ω
Line out: 0,4 V an 100 k Ω
1 DIN-Buchse
Kopfhörer: 1 Klinken-Buchse,
Impedanz \geq 8 Ω

Bestückung:
23 Transistoren, 12 Dioden,
2 integrierte Schaltkreise

Gewicht: 6,3 kg

Gehäusefarbe:
stahlblau oder anthrazit

Maße:
Breite 36 cm,
Höhe 15 cm,
Tiefe 26 cm

(*Dolby® - eingetragenes
Warenzeichen der Dolby-
Laboratories Inc.)

Lautsprecherboxen
WEGA L 354



Phonoeinheit WEGA P 3440

Hohe Gleichlaufkonstanz, verzerrungsfreie und schonende Abtastung von Schallplatten, wirksame Dämpfung der Antriebs- und Trittschall-Einflüsse und hoher Bedienungskomfort – das sind die hervorstechenden Merkmale dieser Phonoeinheit aus dem Wega-Komponenten-System.

Besondere Merkmale

- Präzise ausgewuchteter 30-cm-Druckguß-Plattenteller, Synchron-Motor und Präzisions-Flachriemen sorgen für hohe Gleichlaufgenauigkeit.
- Verwindungssteifer, S-förmig gebogener Tonarm, in 2 Ebenen ausbalanciert mit geringem tangentialen Spurwinkelfehler.
- Reibungsarme Tonarmlager und exakt einstellbare Antiskating-Kompensation sorgen für sicheres Abtasten ab 1p.
- Magnetisches Abtastsystem VL 32 G mit internationaler Befestigung.
- Getrennte Einstellung von Geschwindigkeit und Plattendurchmesser.
- Wahlweise manueller oder voll-automatischer Betrieb.
- Gerätefüße mit großvolumigen Gummidämpfern zur Körperschall-Isolierung.
- Kapazitätsarmes, getrennt abgeschirmtes Zuleitungskabel mit Cinch-Steckern.

Verstärker
WEGA V 3840

Cassetten-Deck
WEGA C 3941

Technische Daten

Antrieb

4-Pol-Synchron-Motor

Drehzahlen: $33\frac{1}{3}$ und 45 U.p.M.

Tonhöenschwankungen:
 $\pm 0,08\%$ DIN

Geräuschspannungsabstand: 63 dB

Tonarm

Länge über alles: 300 mm

Auflagekraft: 0–3 p einstellbar

Antiskating: einstellbar

Abtastsystem:

Typ: VL 32 G, magnetisch

Übertragungsbereich: 10...30 000 Hz

Übersprechdämpfung: 25 dB

Compliance: 10×10^{-6} cm/dyn.

Stromaufnahme: 8 W

Gewicht: 8 kg

Gehäusefarbe:

stahlblau; mit getönter Abdeckhaube

Maße:

Breite 45 cm,

Höhe 16 cm (mit Haube),

Tiefe 38 cm



Lautsprecherboxen
WEGA L 354

Cassetten-Deck
WEGA C 3941

Receiver WEGA R 3140 mit Lautsprecherboxen WEGA L 354

Dieser Receiver vereint ein trennscharfes Rundfunkempfangsteil mit einem kraftvollen Verstärker. Durch die mitgelieferten Lautsprecherboxen Wega L 354 entsteht eine sofort spielfähige HiFi-Anlage. Die besonderen Merkmale beweisen, daß dieses Gerät einen überdurchschnittlich hohen Leistungsstandard bietet.

Besondere Merkmale

- Sechs UKW-Stationstasten mit exakter und einfacher Senderübernahme von der Hauptkala.
- Zwei Vierkreis-Festkörperfilter für hohe Trennschärfe.
- Endstufen in integrierter Power-pack-Technik, das bedeutet vorprogrammierte Übertragungsqualität und Zuverlässigkeit.
- Elektronisch abgestimmter Vierkreis-Tuner mit übersteuerungsfestem Hochstrom-Transistor.
- AFC- und Muting-Elektronik.
- Völlig gekapselter Netztransformator ohne magnetisches Streufeld.

Technische Daten

Empfängerteil

Empfangsbereiche:
FM: 87,5...108 MHz
MW: 510...1640 kHz
LW: 145...350 kHz

Empfindlichkeiten:
FM: bei 40 kHz/26 dB; 1,5 μ V an 300 Ω bzw. 0,75 μ V an 75 Ω
MW: 12 μ V, LW: 25 μ V

Bandbreite:
FM: 200 kHz
AM: 5 kHz

Trennschärfe:
FM: 70 dB bei 300 kHz
AM: 48 dB bei 9 kHz

Spiegel-Unterdrückung:
FM: 80 dB
AM: 48 dB

Klirrfaktor:
FM: 0,3% bei 40 kHz Hub
AM: < 1% bei 30% Mod.

Fremdspannungsabstand:
FM: 60 dB

Stereo-Decoder:
integrierter PLL-Decoder
mit Umschaltautomatik
und MPX-Filter

Übersprechdämpfung:
45 dB bei 1000 Hz

Verstärkerteil

Ausgangsleistung: 2x25/40 Watt
bei gleichzeitiger Aussteuerung
beider Kanäle

Klirrfaktor:
< 0,1% bei 1 kHz und -1,5 dB

Frequenzgang: 12 Hz...45 kHz

Leistungsbandbreite: 10 Hz...90 kHz

Fremdspannungsabstand:
bei 50 mW 60 dB,
bei Nennleistung 75 dB

Übersprechdämpfung:
55 dB bei 1000 Hz

Intermodulation: 0,1%

Baßregler: \pm 18 dB bei 40 Hz

Höhenregler: \pm 16 dB bei 15 kHz

Balanceregler: + 3/-60 dB

Dämpfungsfaktor: 26fach

Stromaufnahme: 120 W

Anschlüsse:
in DIN- und internationaler
Cinch-Norm
TA magn.: 2 mV an 47 k Ω
TB: 250 mV an 150 k Ω

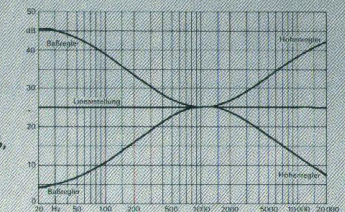
Lautsprecher:
1 Lautsprechergruppe, DIN-Anschluß,
4-16 Ω Gesamtimpedanz pro Kanal
Kopfhörer: 1 Klinken-Buchse,
Impedanz > 100 Ω
Dipol-Antenne für FM liegt bei
Ferritantenne für AM
getrennte Anschlüsse für Außen-
antenne in 300 Ω und 75 Ω Koax

Bestückung:
40 Transistoren, 35 Dioden,
2 integrierte Schaltkreise,
2 Power-packs
Gehäusefarbe:
stahlblau oder anthrazit

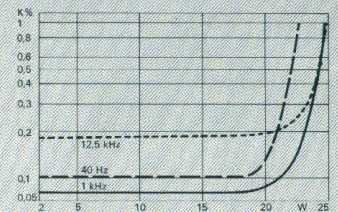
Maße:
Breite 50 cm,
Höhe 15 cm,
Tiefe 34 cm

Technische Daten der Lautsprecher-
boxen Wega L 354 siehe Seite 7.

Lieferbar ab Januar 1977.



Frequenzgang in Stellung Linear.
Regelbereich der Baß- und Höhenregler.



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der
Aussteuerung bei 40 Hz, 1 kHz und
12,5 kHz.



Phonoeinheit
WEGA P 3440

Cassetten-Deck
WEGA C 3941

Receiver WEGA R 3141

Dieser Receiver gehört – in bezug auf Technik, Leistung und Bedienungskomfort – zur internationalen Leistungsklasse. Seine 2×45/70 Watt stehen für jeden Lautsprechertyp uneingeschränkt zur Verfügung. Auf gleich hohem Niveau steht das Tuner-Teil; es verbindet hochwertige UKW-Empfangsqualität mit dem Komfort von 8 Stationstasten.

Besondere Merkmale

- Ausgangsleistung: 2×45/70 Watt an 4- und 8-Ohm-Lautsprecherboxen.
- Elektronisch gesicherte Endstufen in integrierter Power-pack-Technik.
- Steifflankige Rausch- und Rumpelfilter.
- Wahlschalter für 2 Lautsprechergruppen.
- Anschlußbuchsen in DIN- und internationaler Cinch-Norm, deshalb keine Anschlußprobleme.
- Durch Cinch-Anschlüsse optimaler Signal-Rauschabstand bei Cassetten.
- Völlig gekapselter Netztransformator ohne magnetisches Streufeld.
- Zwei phasenkompensierte Vierkreis-Festkörperfilter für hohe FM-Trennschärfe.
- Acht UKW-Stationstasten mit exakter und einfacher Senderübernahme von der Hauptskala.

Technische Daten

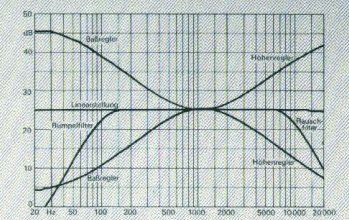
- Empfängerteil**
 Empfangsbereiche:
 FM: 87,5...108 MHz
 MW: 510...1640 kHz
 LW: 145...350 kHz
- Empfindlichkeiten:
 FM: bei 40 kHz/26 dB: 1,3 µV an 300 Ω bzw. 0,65 µV an 75 Ω
 MW: 12 µV, LW: 25 µV
- Bandbreite:
 FM: 200 kHz
 AM: 5 kHz
- Trennschärfe:
 FM: 80 dB bei 300 kHz
 AM: 48 dB bei 9 kHz
- Spiegel-Unterdrückung:
 FM: 80 dB
 AM: 48 dB
- Klirrfaktor:
 FM: 0,2% bei 40 kHz Hub
 AM: < 1% bei 30% Mod.
- Fremdspannungsabstand:
 FM: 62 dB
- Stereo-Decoder:
 integrierter PLL-Decoder mit Umschaltautomatik und MPX-Filter
- Übersprechdämpfung:
 45 dB bei 1000 Hz

Verstärkerteil

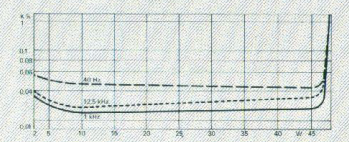
- Ausgangsleistung: 2×45/70 Watt bei gleichzeitiger Aussteuerung beider Kanäle
- Klirrfaktor:
 0,03% bei 1 kHz und –1,5 dB
- Frequenzgang:
 5 Hz...45 kHz ± 1,5 dB
- Leistungsbandbreite: 5 Hz...90 kHz
- Fremdspannungsabstand:
 bei 50 mW 60 dB,
 bei Nennleistung 80 dB
- Übersprechdämpfung:
 60 dB bei 1000 Hz
- Intermodulation: 0,1%
- Baßregler: ± 18 dB bei 40 Hz
- Höhenregler: ± 16 dB bei 15 kHz
- Balanceregler: + 3/– 60 dB
- Rauschfilter: ab 6 kHz 12 dB/Okt.
- Rumpelfilter: ab 80 Hz 12 dB/Okt.
- Dämpfungsfaktor: > 26fach
- Stromaufnahme: 260 W

Anschlüsse:

- in DIN- und internationaler Cinch-Norm
 TA magn.: 2,5 mV an 47 kΩ
 TB: 250 mV an 150 kΩ
 AUX: 250 mV an 150 kΩ
- Lautsprecher:
 2 Lautsprechergruppen, getrennt schaltbar, DIN-Anschlüsse, 4–16 Ω Gesamtimpedanz pro Kanal
- Kopfhörer: 1 Klinken-Buchse, Impedanz > 100 Ω
- Dipol-Antenne für FM liegt bei Ferritantenne für AM getrennte Anschlüsse für Außenantenne in 300 Ω und 75 Ω Koax
- Bestückung:
 67 Transistoren, davon 1 MOS-FET, 56 Dioden, 2 integrierte Schaltkreise, 2 Power-packs
- Gehäusefarbe:
 stahlblau oder anthrazit
- Maße:
 Breite 50 cm,
 Höhe 15 cm,
 Tiefe 34 cm



Frequenzgang in Stellung Linear und mit eingeschaltetem Rausch- und Rumpelfilter. Regelbereich der Baß- und Höhenregler.



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der Aussteuerung bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz.



Lautsprecherboxen WEGA L 354

In dieser Kompaktanlage sind drei hochwertige HiFi-Bausteine zusammengefaßt: Receiver, Plattenspieler und Cassetten-Deck. Sie sind in ihrem Leistungsverhalten optimal aufeinander abgestimmt. Kennzeichnend für den hohen Bedienungskomfort sind die Umschalt-Automatik zwischen Cassetten-Deck und Receiver sowie das übersichtliche Bedienungsfeld. Wega KS 3340 wird zusammen mit den Lautsprecherboxen Wega L 354 geliefert.

Besondere Merkmale

- 2×40 Watt Musikleistung, entsprechend 2×25 Watt Sinusdauerleistung.
- Endstufen in integrierter Powerpack-Technik, das bedeutet vorprogrammierte Wiedergabequalität und Zuverlässigkeit.
- Automatische Umschaltung zwischen Cassetten-Deck und Receiver, für einfache Bedienung.
- HiFi-Cassetten-Deck als steckbare Baugruppe erleichtert Service.
- Dreistufiger Bandsortenwähler.
- Getrennte Regler und Aussteuerungs-Instrumente für linken und rechten Kanal.

Technische Daten

Empfängerenteil

Empfangsbereiche:
 FM: 87,5...108 MHz
 MW: 510...1640 kHz
 LW: 145...350 kHz

Empfindlichkeiten:
 FM: 2,0 µV bei 40 kHz/26 dB
 MW: 12 µV, LW: 25 µV

Bandbreite:
 FM: 200 kHz
 AM: 4,7 kHz

Trennschärfe:
 FM: 60 dB bei 300 kHz
 AM: 33 dB bei 9 kHz

Spiegel-Unterdrückung:
 FM: 45 dB
 AM: 36 dB

AM-Unterdrückung:
 FM: 53 dB

Klirrfaktor:
 FM: 0,3% bei 40 kHz Hub
 AM: < 1% bei 30% Mod.

Fremdspannungsabstand:
 FM: 60 dB

Stereo-Decoder:
 integrierter PLL-Decoder mit Umschaltautomatik und MPX-Filter

Übersprechdämpfung:
 40 dB bei 1000 Hz

Verstärkerteil

Ausgangsleistung: 2×25/40 Watt bei gleichzeitiger Aussteuerung beider Kanäle

Klirrfaktor:
 < 0,15% bei 1 kHz und –1,5 dB

Frequenzgang: 12 Hz...45 kHz

Leistungsbandbreite: 10 Hz...40 kHz

Fremdspannungsabstand:
 bei 50 mW 55 dB,
 bei Nennleistung 75 dB

Übersprechdämpfung:
 > 55 dB bei 1000 Hz

Intermodulation: 0,1% bei 1000 Hz

Baßregler: ± 16 dB bei 40 Hz

Höhenregler: ± 15 dB bei 15 kHz

Balanceregler: + 4/–60 dB

Dämpfungsfaktor: 26fach

Stromaufnahme: 115 W

Anschlüsse:
 Lautsprecher: 1 Lautsprechergruppe, DIN-Anschluß,
 4–16 Ω Gesamtimpedanz pro Kanal
 Kopfhörer: 1 Klinken-Buchse, Impedanz > 100 kΩ
 Dipol-Antenne für FM liegt bei Ferritantenne für MW
 getrennte Anschlüsse für Außenantenne

Dreifach-Kompaktanlage WEGA KS 3340

mit Lautsprecherboxen
 WEGA L 354

Cassetten-Deck

Antrieb
 1 DC-Servo-Motor

Umspulgeschwindigkeit:
 ca. 90 s für C-60-Cassette

Tonhöhenchwankungen:
 ± 0,2% DIN

Frequenzumfang:
 40 Hz...13 kHz DIN
 mit Ferri-Chrom-Band

Geräuschspannungsabstand:
 ≥ 50 dB mit Ferri-Chrom-Band

Klirrfaktor: max. 2% bei 0 dB VU

Vormagnetisierungsfrequenz: 105 kHz

Mikrofon: 2 Klinken-Buchsen,
 –72 dB, niederohmig

Plattenspieler

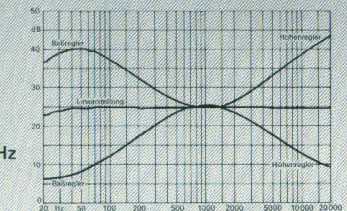
Plattenspieler mit verstellbarer Klarsicht-Abdeckhaube.
 HiFi-Laufwerk Dual 1225 mit Magnet-system Shure M 75 D.
 Betrieb manuell oder als vollautomatischer Einzelspieler und als Wechsler.

Bestückung:
 33 Transistoren, davon 1 FET,
 17 Dioden, 3 integrierte Schaltkreise,
 2 Power-packs

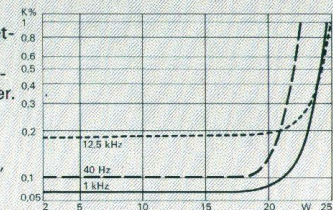
Gehäusefarbe:
 stahlblau oder anthrazit

Maße:
 Breite 80,0 cm,
 Höhe 17,3 cm (mit Haube),
 Tiefe 40,0 cm

Technische Daten der Lautsprecherboxen Wega L 354 siehe Seite 7.



Frequenzgang in Stellung Linear.
 Regelbereich der Baß- und Höhenregler.



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der Aussteuerung bei 40 Hz, 1 kHz und 12,5 kHz.



Lautsprecherboxen
WEGA L 3547

Dreifach-Kompaktanlage WEGA KS 3341

Ein Receiver der oberen HiFi-Klasse, ein hochwertiges Dolby*-Cassetten-Deck und ein anerkannt gutes HiFi-Plattenlaufwerk in einem kompakten Gerät – Wega KS 3341 ist die Summe unserer langjährigen Erfahrungen im Kompaktgeräteebau. Zugleich stellt diese Anlage für den eine Alternative dar, der die Leistung von Einzel-Bausteinen mit dem Bedienungskomfort kompakter Geräte vereinen will.

Besondere Merkmale

- 2×60 Watt Musikleistung, entsprechend 2×40 Watt Sinusdauerleistung an 4- und 8-Ohm-Boxen.
- Endstufen in Power-pack-Technik, das bedeutet vorprogrammierte Wiedergabequalität und Zuverlässigkeit.
- Übersteuerungs- und kreuzmodulationsfester Vierkreis-MOS-FET-Tuner.
- 5 UKW-Stationstasten mit exakter und einfacher Senderübernahme von der Hauptskala.
- Trennscharfe Selektion durch Festkörperfilter.
- Automatische Umschaltung zwischen Cassetten-Deck und Receiver.
- Dolby*-Cassetten-Deck mit dreistufigem Bandsortenwahlschalter.
- Zuschaltbarer Aussteuerungslimiter, der Impulsspitzen begrenzt, ohne die Gesamtdynamik zu verfälschen.
- Verschleißfester »F & F«-Ferrit-Tonkopf für phasentreue Aufzeichnung über den gesamten Frequenzbereich.

Technische Daten

Empfängerteil

Empfangsbereiche:
FM: 87,5...108 MHz
MW: 510...1640 kHz
LW: 145...350 kHz

Empfindlichkeiten:
FM: 1,5 µV bei 40 kHz/26 dB
MW: 12 µV, LW: 25 µV

Bandbreite:
FM: 200 kHz
AM: 4,7 kHz

Trennschärfe:
FM: 80 dB bei 300 kHz
AM: 33 dB bei 9 kHz

Spiegel-Unterdrückung:
FM: 80 dB
AM: 36 dB

Klirrfaktor:
FM: 0,2% bei 40 kHz Hub
AM: < 1% bei 30% Mod.

Fremdspannungsabstand:
FM: 62 dB

Stereo-Decoder:
integrierter PLL-Decoder
mit Umschaltautomatik
und MPX-Filter

Übersprechdämpfung:
45 dB bei 1000 Hz

Verstärkerteil

Ausgangsleistung: 2×40/60 Watt
an 4 und 8 Ohm, bei gleichzeitiger
Aussteuerung beider Kanäle

Klirrfaktor: < 0,1% bei 1 kHz

Frequenzgang:
10 Hz...45 kHz ± 1,5 dB

Leistungsbandbreite: 8 Hz... 60 kHz

Fremdspannungsabstand:
bei 50 mW 55 dB,
bei Nennleistung 80 dB

Übersprechdämpfung:
55 dB bei 1000 Hz

Intermodulation: 0,1% bei 1000 Hz

Baßregler: ± 16 dB bei 40 Hz

Höhenregler: ± 15 dB bei 15 kHz

Balanceregler: + 4/- 60 dB

Dämpfungsfaktor: 26fach

Stromaufnahme: 250 W

Anschlüsse:
in DIN-Norm
AUX: 250 mV an 150 kΩ
TA und TB fest angeschlossen
Lautsprecher:
2 Lautsprechergruppen,
getrennt schaltbar,
4-18 Ω Gesamtimpedanz pro Kanal

Kopfhörer: 2 Klinken-Buchsen,
Impedanz > 100 Ω
Dipol-Antenne für FM liegt bei
Ferritantenne für MW
getrennte Anschlüsse für Außen-
antenne

Cassetten-Deck

Antrieb
1 DC-Servo-Motor

Umpulgeschwindigkeit:
ca. 90 s für C-60-Cassette

Tonhöhenchwankungen:
± 0,18% DIN

Frequenzumfang:
30 Hz...15 kHz DIN
mit Ferri-Chrom-Band

Geräuschspannungsabstand:
50 dB ohne Dolby*
60 dB mit Dolby*
jeweils mit Ferri-Chrom-Band

Klirrfaktor: max. 2% bei 0 dB VU

Vormagnetisierungsfrequenz: 105 kHz

Mikrofon: 2 Klinken-Buchsen,
– 72 dB, niederohmig

Plattenspieler

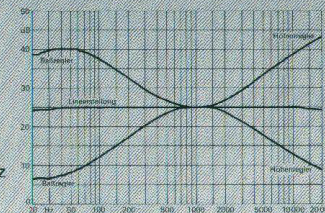
Plattenspieler mit verstellbarer
Klarsicht-Abdeckhaube.
Hochwertiger HiFi-Spieler Dual 1228
mit Magnetsystem Shure M 91 MG-D
für manuelles oder vollautomatisches
Einzelspiel sowie für Wechselbetrieb.

Bestückung:
74 Transistoren, davon 1 MOS-FET,
59 Dioden, 5 integrierte Schaltkreise,
2 Power-packs

Gehäusefarbe:
stahlblau oder anthrazit

Maße:
Breite 80,0 cm,
Höhe 17,3 cm (mit Haube),
Tiefe 40,0 cm

(*Dolby® – eingetragenes
Warenzeichen der Dolby-
Laboratories Inc.)



Frequenzgang in Stellung Linear.
Regelbereich der Baß- und Höhenregler.



Klirrfaktor in Abhängigkeit von der
Aussteuerung bei 40 Hz, 1 kHz und
12,5 kHz.